



Auch antike Möbel werden im Wattenwiler Burehus ausgestellt. (Bild: zvg)

WATTENWIL

Kunstschaffende auf dem Holzweg

Holz ist ein lebendiger Werkstoff. Holz wärmt, Holz gibt uns Geborgenheit, Holzhäuser überdauern Jahrhunderte. Holz hat auch seit jeher Kunstschaffende inspiriert. Zum Jahr des Waldes hat die diesjährige Ausstellung im Wattenwiler Burehus deshalb das Thema Holz gewählt. In den Ausstellungsräumen der Werkstatt für antike Möbel von Jürg Reimann sind Werke von verschiedenen Kunstschaffenden ausgestellt: Jürg Reimann - antike Möbel und Holzspielwaren, Cordula Boose - Collagen auf Holz, Ruedi Kleeb - Drechslerarbeiten, Rosmarie Oppliger - Kerbschnitzereien, Ernst Weber - geschnitzte Krippenfiguren. Marianne und Achilles Koller zeigen aus ihrer reichhaltigen Sammlung Kunsthandwerk aus dem Erzgebirge mit Arbeiten des verstorbenen Künstlers Walter Werner aus Seifen. Eine spezielle Kuriosität sind die mit Arven- und Zedernholz ausgestopften Teddybären von Margrith von Fellenberg. Die Ausstellung im Burehus an der Ecke Mettlengasse 5 / Blumensteinstrasse in Wattenwil wurde am vergangenen Sonntag eröffnet und ist noch am Freitag/Samstag 21./ 22. Oktober, von 14 - 18 Uhr sowie am Sonntag, 23. Oktober, von 11 - 18 Uhr zu besichtigen.

ein.